

An die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Großgöttfritz!

Der Dichter Seume schrieb:

„Viele Menschen haben doch wohl in sich viel Vernunft, aber nicht den Mut, sie auszusprechen. Die Unvernunft sprechen sie viel lieber aus, weil dabei weit weniger Gefahr ist!“

Fünf Monate nach der Gemeinderatswahl fand nun am 26.06.2020 die erste ordentliche Gemeinderatssitzung statt. Der Blick in die Runde der Gemeinderäte stimmt uns zuversichtlich, dass unser Ziel etwas zu verändern zumindest personell bereits Wirkung gezeigt hat, denn noch nie gab es nach einer Wahl so viele neue Gesichter im Gemeinderat. Zum ersten Mal wurde auch Wasser in kleinen Plastikflaschen angeboten.

- Immerhin ein Anfang von Veränderung!

Obwohl das Abstimmungsverhalten der neuen ÖVP Gemeinderäte noch gleich ist dem ihrer Vorgänger, so sind wir doch guter Hoffnung, dass vielleicht der eine oder andere in den nächsten Jahren seine Vernunft entscheiden lässt und dann tatsächlich seine persönliche Meinung vorbringt, auch gegen die vorgegebene Parteilinie im Sinne des Gemeinwohls!

Da wir ja nicht in den Vorstand gewählt wurden, bleibt uns nur die Gemeinderatssitzung um unsere Anliegen und Vorschläge einzubringen, Fragen zu stellen und Unklarheiten zu beseitigen. Vor allem wegen der vielen neuen Gemeinderäte scheint es uns sehr wichtig, dass alle so viel wie möglich über die Vorgänge, Beschlüsse, Zuständigkeiten und Aufgaben in der Gemeinde erfahren. Für uns ist das nur in Form von Fragen möglich - hier ein Auszug:

- > Sind die neuen Gemeinderäte der ÖVP ebenfalls der gleichen Meinung betreffend der Anschuldigungen gegen die Bürgerliste am Wahlvorabend und danach?
- > Wie sehen die Aufwandsentschädigungsprozentsätze aller Gemeindemandatare bis hinauf zum Bürgermeister aus?
- > Wie schaut der mittelfristige Finanzplan aus?
- > Gibt es gemeindeeigene Betriebe?
- > Was ist beim Hochwasserschutz geplant?
- > Wer haftet für alte Bachrohre?
- > Wozu ein Energiebericht, wenn es keine Konsequenzen gibt?
- > Stand der Baugründe in Rohrenreith?
- > Wann kommt der versprochene Amtsleiter(Sekretär) usw.

Insgesamt sind es weit über 30 interessante Fragen deren Beantwortung gem. Gemeindeordnung bis zur nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen sollte! Die ganze Liste der Fragen ist im Internet unter: **wirgemeinsam-grossgoettfritz.at** nachzulesen.

Zu Beginn der Sitzung haben wir einen Dringlichkeitsantrag eingebracht, welcher gem. §46(3) Gemeindeordnung jedem Gemeinderat die Möglichkeit bieten soll einen für ihn wichtigen Punkt auf die Tagesordnung zu bringen, sodass dann darüber abgestimmt werden kann!

Unser Antrag in Kurzfassung: Überparteiliche Ausschüsse um möglichst rasch zu einem Ergebnis zu kommen für folgende Vorhaben:

- Löschteichgestaltung in Großgöttfritz
- Feuerwehrhaus/Mehrzweckgebäude in Großweißenbach
- Baugründe Meierhofberg in Großgöttfritz

Dieser wurde von den ÖVP-Gemeinderäten einstimmig abgelehnt. Ebenso der Antrag der FPÖ betreffend noch größerer Windräder. Wir glauben nicht, dass tatsächlich alle Gemeinderäte im Sinne des Amtsgelöbnisses - *unparteiisch* und *uneigennützig* - gehandelt haben. Daher die Bitte an alle neuen Gemeinderäte: „Begebt euch nicht in das Fahrwasser eurer Vorgänger und trifft eigene Entscheidungen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger!“

Es ist uns auch wichtig darauf hinzuweisen, dass nicht alle Beschlüsse einstimmig waren, so wie im Gemeinderundschreiben und in der NÖN behauptet, und dass **nur die ÖVP-Gemeinderäte** für eventuell noch größere Windräder gestimmt haben.

Bei Vorhaben, bei denen wir zugestimmt haben, obwohl hier Bedenken geäußert wurden, weil es kein zweites Angebot gab, wurde seitens des Bürgermeisters (ÖVP) wiederholt darauf hingewiesen, dass der Vorstand bis € 100.000,-- sowieso alleine entscheiden darf und eine Abstimmung eigentlich nicht nötig wäre!

Uns stellt sich da schon die Frage: „Wird hier im Sinne **aller** Bürger gehandelt?“

Allerdings ist uns natürlich auch bewusst, dass wir eine seit Jahrzehnten einzementierte Grundeinstellung und Verhaltensweise einer Partei nicht von heute auf morgen ändern können. Daher halten wir es wie auf unserer Homepage bereits hingewiesen:

„Nicht in der Vergangenheit zu leben und zu verweilen, sondern durch Vorschläge, Hinweise, Mithilfe, Ideen und Fragen im positiven Sinne für die Gemeinde tätig zu sein.“

Da wir in solchen Mitteilungen wie dieser zu wenig Platz haben um sämtliche Informationen allen Bürgerinnen und Bürgern zukommen zu lassen, verweisen wir auf unsere Homepage:

www.wirgemeinsam-grossgoettfritz.at bzw.

www.facebook.com/wirgemeinsam-grossgoettfritz

- wo zukünftig das tatsächliche Protokoll der Gemeinderatssitzungen und noch viele weitere Informationen zur Verfügung gestellt werden!

Wir wünschen allen in der Gemeinde einen erholsamen und sorgenfreien Sommer!

Wir sind auch in der Ferienzeit **Gemeinsam** wachsam!



Die WG „**WIR GEMEINSAM**“ - unabhängige **BÜRGERLISTE**“